

Schülerfeedback - Stärkung der Feedbackkultur am Antonianum

Gymnasium der Stadt Geseke

ANTONIANUM

seit 1687

Gymnasium der Stadt Geseke
ANTONIANUM

seit 1687

Überblick

- 1. SEfU als anonymisiertes Verfahren für Feedback**
- 2. Frage-Kategorien in SEfU**
- 3. Handreichung zum Umgang mit Schülerfeedback**
- 4. Besprechung der Feedback-Ergebnisse**
- 5. Ausblick**

SEfU als anonymisiertes Verfahren für Feedback

Rückblick:

- **Stärken** (Offenheit, Bereitwilligkeit, Gute Zusammenarbeit, intaktes Kollegium, technisches Ausstattung,..)
- **Schwächen** (zu wenig teilnehmende Lehrkräfte, Organisationsschwierigkeiten, kein Konzept, Ernsthaftigkeit der SuS,..)
- **Chancen** (Transparenz schaffen, kollegialer Austausch, Mitverantwortung stärken, Motivation, Unterrichtsklima, Unterrichtsqualität,..)
- **Risiken** (Zeitaufwand, Umgang mit Kritik, Veränderungsdruck, Austausch von Belanglosigkeiten,..)

**Erarbeitung eines
Konzeptes unter
Verwendung von SEfU**

Überblick

1. SEfU als anonymisiertes Verfahren für Feedback
2. Frage-Kategorien in SEfU
3. Handreichung zum Umgang mit Schülerfeedback
4. Besprechung der Feedback-Ergebnisse
5. Ausblick

✓ **Angst im Unterricht**

(enthält 4 Fragen)

✓ **Diagnostische Kompetenz**

(enthält 12 Fragen)

Differenzierung

(enthält 3 Fragen)

✓ **Formal-kognitive Strukturiertheit**

(enthält 5 Fragen)

Inhaltliche Strukturiertheit

(enthält 4 Fragen)

✓ **Interessanztheit**

(enthält 9 Fragen)

✓ **Klarheit**

(enthält 3 Fragen)

✓ **Klassenmanagement**

(enthält 5 Fragen)

Leistungserwartung

(enthält 4 Fragen)

✓ **Motivierende Unterstützung und**

(enthält 7 Fragen)

✓ **Positives Verhältnis zur Fachlehrkraft**

(enthält 6 Fragen)

✓ **Schwierigkeit**

(enthält 5 Fragen)

Tempo

(enthält 3 Fragen)

Übung

(enthält 3 Fragen)

Zeitnutzung

(enthält 8 Fragen)

Disziplinprobleme

(enthält 6 Fragen)

✓ **Unterstützung durch die Lehrkraft**

(enthält 6 Fragen)

Leistungsdruck

(enthält 4 Fragen)

individuelle Bezugsnormorientierung

(enthält 3 Fragen)

Klarheit und Regeltreue

(enthält 5 Fragen)

Anspruchsvolles Üben

(enthält 3 Fragen)

Überblick

1. SEfU als anonymisiertes Verfahren für Feedback
2. Frage-Kategorien in SEfU
3. **Handreichung zum Umgang mit Schülerfeedback**
4. Besprechung der Feedback-Ergebnisse
5. Ausblick

Handreichungen für Schüler

Ziel:

Vereinbarungen und **Grundsätze** zum konstruktiven, verletzungsfreien und ernsthaften Geben und Nehmen von Feedback

Vereinbarungen für das Ausfüllen des Fragebogens

- Nimm die Befragung ernst
- Antworte/ werte nicht persönlichkeitsverletzend
- Nutze die gesamte Bandbreite von positiven und negativen Bewertungen
- Stelle Rückfragen bei Unklarheiten
- Die Befragung erfolgt anonym

Grundsätze und Regeln für die Auswertung des Feedbacks

Feedback sollte stets...

- **konstruktiv** sein (Perspektiven für die Zukunft bieten)
- **beschreibend** sein (keine Bewertungen und Interpretationen) **konkret** sein
- **brauchbar** sein
- **subjektiv** sein
- **nicht nur negativ** sein

Handreichungen für Lehrer

Ziel:

Vorschläge und **Grundsätze**, um dem Feedback sachlich und wertschätzend gegenüberzustehen und sämtliche Kritik, auch als unzutreffend empfundene, nicht „persönlich zunehmen“.

Vorschläge zum eigenen Umgang mit Feedback

sich Zeit nehmen für die Verarbeitung des Feedbacks, um

- eine eventuelle emotionale Aufladung durch die Feedbackergebnisse abzubauen
- das Feedback (selbst)kritisch zu reflektieren und Konsequenzen anzudenken
- Schwerpunkte für die anschließende Besprechung festzulegen

Grundsätze für die gemeinsame Auswertung von Feedback

die Ergebnisse in der Lerngruppe besprechen und (sich) dabei

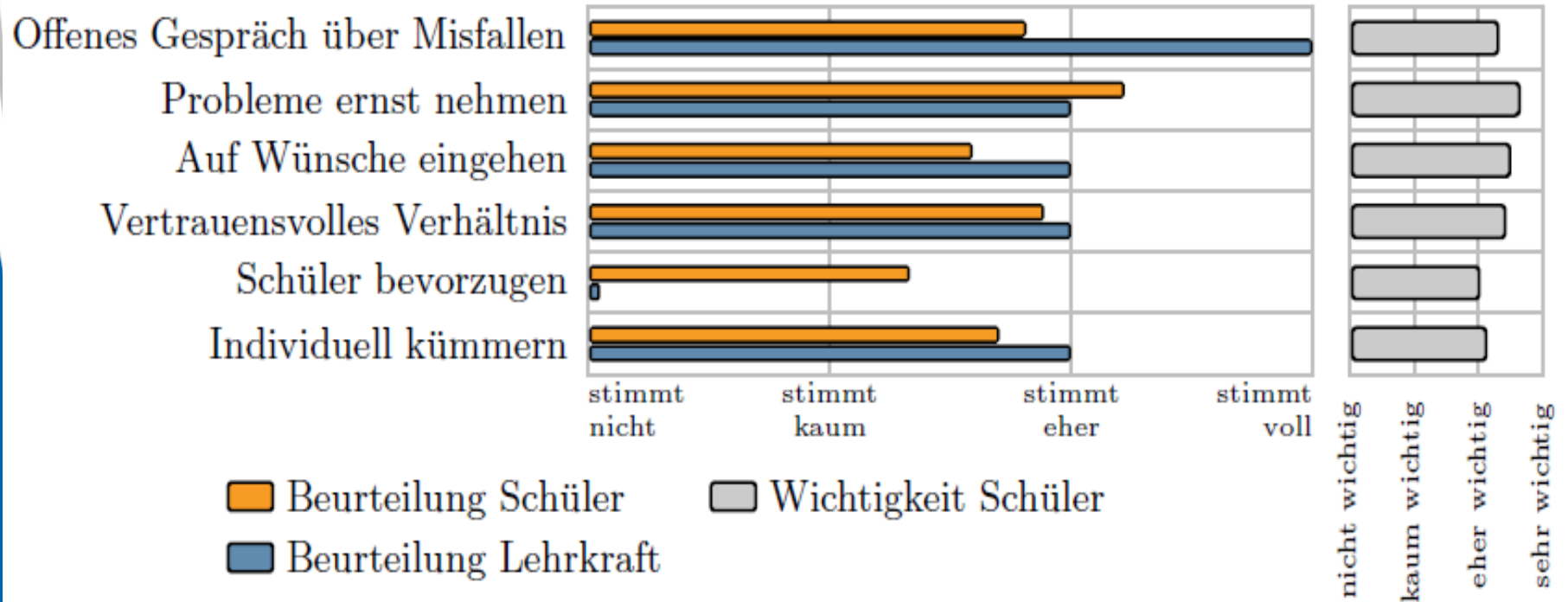
- dankend wertschätzend und sachlich bleiben
- nicht rechtfertigen oder verteidigen
- gesetzte Schwerpunkte ansprechen, aber auch auf Schwerpunkt-/Diskussionswünsche der SuS eingehen
- gemeinsam mit den SuS Verbesserungsmöglichkeiten erarbeiten

Überblick

1. SEfU als anonymisiertes Verfahren für Feedback
2. Frage-Kategorien in SEfU
3. Handreichung zum Umgang mit Schülerfeedback
4. **Besprechung der Feedback-Ergebnisse**
5. Ausblick

Besprechung der Ergebnisse in der Klasse

Auswertung nach Diagramm



Besprechung der Ergebnisse in der Klasse

Auswertung nach absoluten Zahlen

Kriterium	Beurteilung (Schüler)				MW	subjektive Wichtigkeit (Schüler)				MW
	stimmt nicht (1)	stimmt kaum (2)	stimmt eher (3)	stimmt voll (4)		nicht wichtig (1)	kaum wichtig (2)	eher wichtig (3)	sehr wichtig (4)	
1. Anschaulicher Lehrstoff: Unsere Lehrerin benutzt Bilder/Abbildungen, um den Lehrstoff zu veranschaulichen.	1		10	19	3.6		5	12	13	3.3
2. Lebensbezug des Stoffs: Unsere Lehrerin stellt Verbindungen zwischen dem Unterrichtsstoff und dem täglichen Leben her.	3	5	16	6	2.8	5	11	7	7	2.5
3. Spannender Unterricht: Unsere Lehrerin gestaltet den Unterricht zeitweise richtig spannend.		9	8	13	3.1	1	2	14	13	3.3
4. Interessante Aufgaben: Unsere Lehrerin stellt uns interessante Aufgaben.	4	9	15	2	2.5		3	14	13	3.3
5. Am Beispiel erklären: Unsere Lehrerin verwendet Beispiele, um uns den Stoff klarzumachen.	1		15	14	3.4	1	1	12	16	3.4
6. Abwechslungsreicher Unterricht: Unsere Lehrerin gestaltet den Unterricht abwechslungsreich.		5	13	12	3.2		3	8	19	3.5
7. Selbes Unterrichtsschema: Unsere Lehrerin gestaltet den Unterricht immer nach demselben Schema.	10	7	10	3	2.2	7	4	12	7	2.6
8. Wichtigkeit des Stoffs: Unsere Lehrerin erklärt uns, warum das wichtig ist, was wir an Stoff behandeln.	2	3	12	13	3.2	1	8	8	13	3.1
9. Nutzen des Stoffs: Unsere Lehrerin zeigt auf, was wir später mit dem, was wir im Unterricht lernen, anfangen können.	4	1	13	12	3.1	1	7	11	11	3.1

Besprechung der Ergebnisse in der Klasse

Ich würde mir folgendes von ihm bzw. in seinem Unterricht wünschen:

- dass wir möglicherweise Theaterstücke zusammen erarbeiten können und diese dann auch vortragen können
- eine gute Möglichkeit wäre, dass wir uns am Ende eines Unterrichtsvorhaben zusammen nochmal wichtige Punkte aufschreiben würden, damit wir diese Dinge immer zu Hause haben

Besonders gut am Unterricht bei ihm gefällt mir:

- er kann sich in der Klasse gut durchsetzen
- der Unterricht ist interessant gestaltet und uns werden aktuelle Bezüge zu veralteten Themen erklärt
- unser Klassenverband ist stärker geworden und jeder Einzelne von uns ist verantwortungsvoller geworden.

Nutzen von Feedback in der Klasse

- stärkt Mitverantwortung der Schülerinnen und Schüler für Methoden und Inhalte
- stärkt die Schüler-Lehrerbeziehung
- Wertschätzung der Schülerinnen und Schüler
- erhöht die Schülermotivation
- deckt blinde Flecken auf
- ...

Überblick

1. SEfU als anonymisiertes Verfahren für Feedback
2. Frage-Kategorien in SEfU
3. Handreichung zum Umgang mit Schülerfeedback
4. Besprechung der Feedback-Ergebnisse
5. **Ausblick**

Ausblick

- bereitstellen der Handreichungen (Moodle + E-Mail)
- freiwilliges Schülerfeedback mit SEfU in 1-2 Lerngruppen
 - Ziel: möglichst gleichmäßige Verteilung auf alle Klassen / Stufen
 - Aushang einer Klassenübersicht im Anschluss an die Unterrichtsverteilung

Ausblick

Tabellarischer Überblick aus Klassensicht

	M	D	E	Bi	...
05a	gau				
05b			sha		
05c		goe		men	
...					
EF	gau, arc	les, bor			
...					